



## Presseinformation

### DEUTSCHE IMMOBILIEN entwickelt Quartier für Wohnen, Arbeit und Freizeit in der Hamburger City Nord

- Ersatzplanung für ehemaliges Postverteilzentrum bringt neuen Nutzungsmix
- Jury prämiert in städtebaulicher Ideenwerkstatt Entwurf von blrm Architekt\*innen
- Bezirk Hamburg-Nord startet Bebauungsplanverfahren

**Hamburg, 05. Mai 2022.** Neues Leben anstelle verlassener Logistikhallen – das ist das Konzept der DEUTSCHE IMMOBILIEN Entwicklungs GmbH für das Gelände des ehemaligen Postverteilzentrums in Hamburgs City Nord. Die Abbrucharbeiten im Überseering 17 sind in vollem Gange, nachdem der Bau aus den 70er Jahren entkernt und belastete Materialien fachgerecht getrennt und entsorgt worden waren. Der Rückbau der Hallen inklusive unterirdischer Luftschutzräume wird bis Sommer dauern. Unterdessen hat der Bezirk Hamburg-Nord das erforderliche Bebauungsplanverfahren eingeleitet.

Die DEUTSCHE IMMOBILIEN hatte im vergangenen Jahr gemeinsam mit der Freien und Hansestadt Hamburg eine städtebauliche Ideenwerkstatt mit drei hochkarätigen Architekturbüros veranstaltet, um die Nachnutzung des leerstehenden Postareals vorzubereiten. Die Jury, der auch Oberbaudirektor Franz-Josef Höing, das Denkmalschutzamt sowie Vertreterinnen und Vertreter des Bezirks angehörten, entschied sich einstimmig für den Entwurf von blrm Architekt\*innen (ehemals blauraum).

Das renommierte Hamburger Architekturbüro hat ein Ensemble aus drei Gebäuden mit variierenden Höhen zwischen zwei und 18 Geschossen entworfen. In den unteren Ebenen sind ca. 12.000 m<sup>2</sup> moderne Büro- und Gewerbeflächen, Nahversorgung und Gastronomie vorgesehen. Im Hochhaus sind etwa 125 Wohnungen unterschiedlicher Größe geplant, von denen ein Drittel öffentlich gefördert werden soll. Ob auch Eigentumswohnungen angeboten werden, ist noch offen.

„Die Aufbruchstimmung ist in der gesamten City Nord spürbar. Wir freuen uns, in der Zentralen Zone eine spannende Quartiersentwicklung realisieren zu können. Die Mischung aus Wohnen, Arbeiten und Freizeit ist für diesen Standort genau richtig“, so Jan Auras, Geschäftsführer der DEUTSCHE IMMOBILIEN. Volkmar Drescher, Leiter Projektentwicklung, ergänzt: „Wir befinden uns in einem konstruktiven Prozess mit allen Beteiligten, in dem wir die Voraussetzungen für die Realisierung eines attraktiven Umfeldes für die späteren Nutzerinnen und Nutzer schaffen.“



Die Wettbewerbsjury hatte die „Neuinterpretation von Rhythmus und Baukörperproportionen“ gelobt. Der gekürzte und auf Basis von Empfehlungen der Fachleute weiterentwickelte Entwurf fließt nun in den Bebauungsplan ein. Dem wegen der Nutzungsänderung notwendigen Verfahren hatte der Stadtentwicklungsausschuss der Bezirksversammlung Ende März grünes Licht erteilt. Den Baustart erhofft der Projektentwickler für 2024 – vorausgesetzt, die aufgrund des Kriegs in der Ukraine derzeit sehr angespannten Rohstoffmärkte normalisieren sich bis dahin. Das ehemalige Post-Grundstück hatte die DEUTSCHE IMMOBILIEN im Jahr 2016 von einem internationalen Fonds erworben.

Der laufende Abbruch werde klimaschonend gestaltet, so Auras. Viele Materialien könnten recycelt werden: So werde der Beton geshreddert und könne als Beimischung für neuen Beton eingesetzt oder als Verdichtungsmaterial im Straßenbau verwendet werden. Holz komme bei der Produktion von Spanplatten zum Einsatz, Metallschrott und Kunststoffe würden eingeschmolzen und könnten ebenfalls wiederverwendet werden.

Die DEUTSCHE IMMOBILIEN Entwicklungs GmbH ist ein Tochterunternehmen der Peter Möhrle Holding und bündelt die Projektentwicklungs-Aktivitäten der Gruppe. Das Unternehmen, das aus der DEUTSCHE IMMOBILIEN AG hervorgegangen ist, entwickelt und realisiert seit 30 Jahren anspruchsvolle Immobilienprojekte in den Bereichen Büro, Wohnen und Hotel, überwiegend im norddeutschen Raum.

### **Kontakt für Journalisten**

Onken + Partner  
Matthias Onken  
Neuer Wall 10  
20354 Hamburg  
Mail [mo@onken-partner.de](mailto:mo@onken-partner.de)  
Mobil 0151 54 327 287

**Abbildungen:** © Bloomimages/blrm Architekt\*innen, Hamburg



